Polygala chamaebuxus	Buchsblättrige Kreuzblume
Polygonum viviparum	Knöllchen-Knöterich
Primula farinosa	Mehlprimel
Rhamnus saxatilis	Felsen-Kreuzdorn
Scabiosa canescens	Wohlriechende Skabiose
Spiranthes spiralis	Herbst-Drehwurz
Teucrium chamaedrys	Echter Gamander
Teucrium montanum	Berg-Gamander
Thalictrum galioides	Labkraut-Wiesenraute
Thesium bavarum	Berg-Leinblatt
Thesium linophyllum	Mittleres Leinblatt
Thesium rostratum	Geschnäbeltes Leinblatt
Thymus praecox	Früher Thymian
Tofieldia calyculata	Simsen-Lilie

Silberpflanze für Georg Radmüller

Am 3. November 1981 durfte unser langjähriges Mitglied, Herr *Georg Radmüller,* in Bonn aus der Hand von Frau Loki Schmidt, der Frau des Bundeskanzlers, die *„Silberpflanze"* entgegennehmen.

Diese Auszeichnung, eine in Silber gearbeitete, stilisierte Pflanze, wird jährlich nur wenigen Ausgewählten verliehen, die sich um die gefährdete Pflanzenwelt in besonderer Weise verdient gemacht haben. Wie kaum ein zweiter hat sich Radmüller für den Schutz gefährdeter Pflanzen in unserer engeren Heimat eingesetzt. Das Rüstzeug zur Kenntnis der hiesigen Pflanzenwelt erwarb er sich als ein Mitarbeiter der ersten Stunde unserer „Flora von Augsburg". Am Zustandekommen dieses Werkes, besonders an seiner Ausgestaltung durch Pflanzenzeichnungen, Karten und Skizzen trug er entscheidenden Anteil. Die Erfassung aller gefährdeten, in der „Roten Liste" zusammengefaßten Arten unserer Heimat war sein besonderes Anliegen. Aus diesem Wissen wuchs seine Verantwortung zum Schutz der gefährdeten Kreatur.

Im Laufe der letzten Jahre ist es der Initiative von Georg Radmüller zu verdanken, daß eine Reihe von wertvollen Arealen im Augsburger Raum unter Schutz gestellt werden konnten. Dank seiner herausragenden Fähigkeit, Planskizzen naturgetreu wiederzugeben, lieferte er dafür fundierte Grundlagen. Ein geschütztes Gebiet bedarf der Wartung durch den Menschen. Hier hat er notwendige Pflegemaßnahmen eingeleitet und jeweils selbst mitgearbeitet; so an der Kissinger und Augsburger Heide oder am vereinseigenen Taglilienfeld bei St. Stephan.

Zudem war er als langjähriger Naturschutzwart der Sektion Augsburg im Alpenverein tätig. In einer Reihe von Veröffentlichungen in Zeitschriften und Tageszeitungen, in zahlreichen Exkursionen und Vorträgen versuchte er, das Gewissen seiner Mitbürger für die gefährdete Pflanzenwelt wachzurütteln und Interesse zu wecken. Daß Georg Radmüller dem Naturschutzbeirat seines Wohnkreises Augsburg-Friedberg angehört und er dort als nimmermüder Mahner, aber auch als engagierter Schützer unserer heimatlichen Pflanzen tätig ist, rundet sein Wirken ab.

Lieber Freund Georg Radmüller, Du bist Ehrungen, die Deine Person betreffen, immer abhold gewesen; daß Dir nun diese seltene Auszeichnung zuteil wurde, freut alle Deine Freunde und Mitarbeiter und gereicht auch unserem Naturwissenschaftlichen Verein zur Ehre.

Fritz Hiemeyer

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des naturwiss. Vereins für Schwaben, Augsburg

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: 85

Autor(en)/Author(s): Hiemeyer Fritz

Artikel/Article: Silberpflanze für Georg Radmüller 42